

**PH LUZERN**  
PÄDAGOGISCHE  
HOCHSCHULE

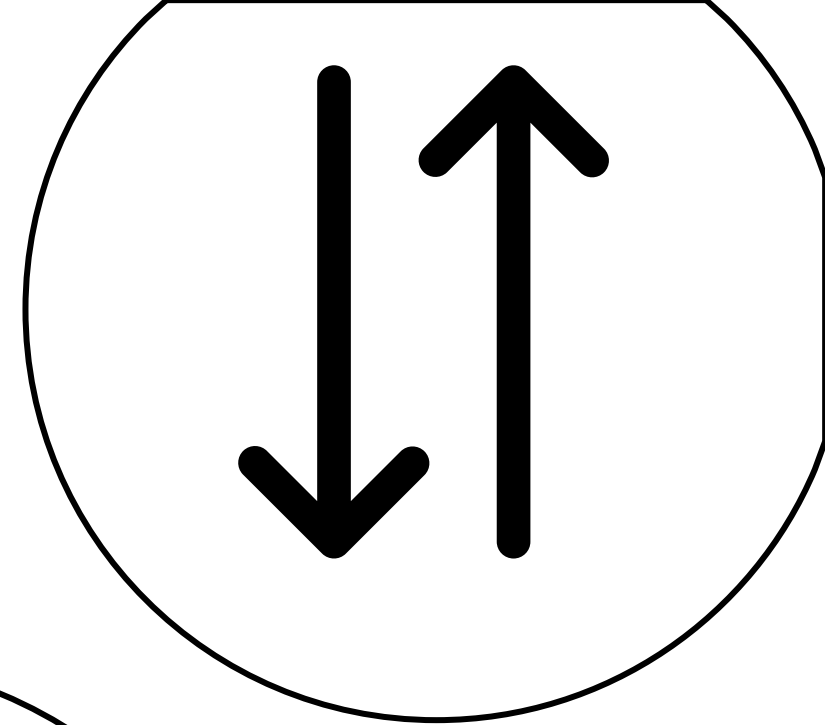
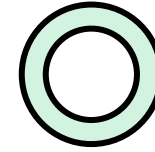
Zentrum  
Berufsbildung



ZEBE


# INNOVATIONS- TRANSFER

STRATEGIEN FÜR  
DEN BETRIEBLICHEN  
LERNORT

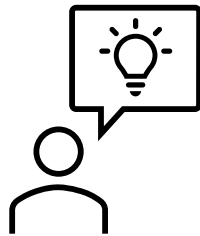


WISSEN ERWEITERN





# WISSEN ERWEITERN – ALS BETRIEBLICHE BERUFS- BILDENDE



## **Einleitung**

Damit du auf Grundlage von Innovationen im Beruf deiner Lernenden neue Inhalte in deren Ausbildung integrieren kannst, brauchst du selbst zunächst das Wissen über die Neuerung. Folgende Strategien und Handlungsempfehlungen können dich in der Erweiterung deines Wissensstand unterstützen.

## **Voraussetzungen**

- Offenheit und Interesse gegenüber Neuem
- Interesse am auszubildenden Berufsfeld
- Betriebsinterne Vernetzung
- Betriebs- und lernortübergreifende Vernetzung
- Gute Beziehung zu den Lernenden und zum Kollegium

## **Strategien und Handlungsempfehlungen**

- Regelmässige fachliche Weiterbildungsbesuche
- Regelmässige methodisch-didaktische Weiterbildungsbesuche
- Nebenrollen z.B. als Prüfungsexperten, in Reformprozessen der Bildungspläne, in Fachgremien etc. wahrnehmen
- Niederschwellige lernortübergreifende Besuche, Telefon- oder e-Mail-Kontakte pflegen
- Nutzung von digitalen Austauschplattformen, Newslettern und berufs(feld)spezifischen Quellen
- Einbezug in betriebsinterne Innovationsprojekte
- Lernortübergreifende Austauschgefässe etablieren resp. nutzen
- Kompetenzen der Lernenden aus anderen Lernorten aktiv einfordern und mit betriebsinternen Spezifika in Verbindung bringen



# ○ Interviewzitate: Wissen erweitern

- *Durch meine Arbeit auch an der Fachhochschule als Prüfungsexperte, bekomme ich viele Inputs darüber, was aktuell gefragt ist. Ich habe das Gefühl ich merke so, was wichtig ist, was ich unterrichten sollte (Int. 15, Z. 55).*
- *Wir stellen uns neue Themen regelmässig in Tech-Talks vor. Das sind so Anlässe, die von Projektleitenden und –mitgliedern organisiert werden. Dort hole ich mir meine neuen Ideen oder irgendetwas aus dem Gespräch mit den Leuten zusammen (Int. 22, Z. 154-155).*
- *Ich habe auch diverse Partner-Firmen wo ich die Lehrlings- oder Ausbildungsverantwortlichen kenne und dann wenn ich einmal eine Frage habe, fachlich, dann rufe ich halt einmal an, du hast du einmal Zeit? Können wir einmal einen Kaffee nehmen. Und das ist natürlich ein Vorteil, dann weiss ich genau, ich muss den und den ansprechen, schreibe ihm eine Mail oder wir telefonieren (Int. 11, Z. 29).*